



WALTER HAHNEMANN

Innenansicht des Messestandes der Firma Hartwig & Vogel, Dresden

gegenstandes. Beide müssen in innere Beziehung zueinander gebracht werden. *Der Messestand muß die Eigenart und das Wesen der Ware verkörpern, d. h. man muß dem Messestand an sich ansehen, welche Warengattung er vertritt.* Den Sinn der Ware herauszufühlen, die architektonische Form, die ihrer Würde und ihrem Wesen Rechnung trägt, künstlerisch zu erfassen, in überzeugender Weise zu vergeistigen und zu symbolisieren, am sinnfälligsten zum Ausdruck zu bringen und dem Beschauer zu vermitteln, ist die Hauptaufgabe des Künstlers. Der gut gelöste Messestand muß den Sinn einer Ware erklären und verklären. — Ein Juwelierstand hat andere Voraussetzungen als der Stand für Papierwaren, der Parfümeriestand ein anderes Gesicht als der für Keramik.

Wesentlich für die Wirkung des Messestandes ist ein großzügiger architektonischer Aufbau, denn nur ein hochwertiges architektonisches Gewand wird einen guten Rahmen für die ausgelegte Ware abzugeben imstande sein. Die Ware muß mit dem Stand eine architektonische Einheit bilden, und

erst aus dieser architektonischen Situation heraus wird sie wirksam zur Geltung gebracht werden können. Dies bedingt, Ware und Aufmachung in bezug auf Maßstab, Form, Rhythmus und Farbe in sinngemäßen Zusammenklang zu bringen; von der Bewältigung dieser künstlerischen Forderung hängt *Harmonie und Stimmung* ab. Der Stil der Dekoration wird wieder durch die Ware bestimmt. Zierliche, edle Gegenstände verlangen edles Material: poliertes Holz, Glas, Samt, Seide, um sie zur Geltung zu bringen, bei rohgestaltigen Dingen muß man zu derberen Hilfsmitteln greifen. Wie auf Ausstellungen, wird man Qualitätswaren auch in Vitrinen, in schlichten Glasschränken, auf Schaubühnen, Tribünen, Podien usw. zur Vorführung bringen. Der Unter- bzw. Hintergrund und die Ausstellungsmöbel sind von allen störenden und unsachlichen Dekorationen freizuhalten, alle Zutaten, die das klare Gefühl verwirren, wirken kunsttötend. In besonderen Fällen wird es sich empfehlen, indirekte Beleuchtungseffekte zur Erhöhung der Wirkung in Anwendung zu bringen.